

**Nr. 37 | Weiterhin Testpflicht an der HfM**

03. Juni 2021

Liebe Hochschulgemeinschaft,

der Sommer kommt und mit ihm die guten Nachrichten. Diese Woche hat das Land Berlin aufgrund der sinkenden Inzidenzwerte weitere Öffnungsschritte angekündigt. Die Corona-Lage entspannt sich und die Impfkampagne schreitet voran. Auch wir schauen nun zuversichtlich Richtung Wintersemester.

Wir haben uns heute intensiv mit der Betriebsärztin und mit dem Kurt-Singer-Institut beraten. Immer mehr von Ihnen sind mindestens einmal geimpft worden und warten auf die zweite Impfung; manche hatten das Glück schon beide Impfungen zu erhalten. Darüber freuen wir uns - mit Ihnen. Allerdings haben wiederum viele von Ihnen, vor allem unter den Studierenden, noch kein Impfangebot bekommen. Wir arbeiten daran, dass sich dies im Laufe des Sommers ändert. Dabei sind wir, wie auch die Arztpraxen und Impfzentren, von der Bereitstellung der angeforderten Impfdosen abhängig.

In der Zwischenzeit müssen wir die Sicherheit der Gemeinschaft im Auge behalten. Die medizinische Forschung zeigt, dass auch geimpfte Personen den Virus weitertragen und Nichtgeimpfte anstecken können. Daher habe ich als Rektorin im Rahmen des mir zugewiesenen Hausrechts und mit breiter Unterstützung in der Hochschulleitung, im Krisenstab sowie in der Abteilungsleiterkonferenz heute entschieden, **die Testpflicht bis zum 30.09.2021 weiterhin aufrecht zu erhalten**, d.h. bei größeren Projekten ab 5+2 Personen muss wie bisher von allen Beteiligten ein tagesaktueller Negativtest vorgelegt werden.

**Dies gilt auch für genesene und geimpfte Personen.**

Erst wenn die Mehrzahl unserer Gemeinschaft - Lehrende, Studierende und Verwaltungsmitarbeitende - vollständig geimpft ist, werden wir die Testpflicht aufheben. Selbiges gilt für die Maskenpflicht, die weiterhin in allen Gebäuden der Hochschule gilt.

Bisher sind wir mit sehr wenigen Fällen durch die Pandemie gekommen und Sie haben alle dazu beigetragen, dass die Hochschule durchgehend für die Hochschulgemeinschaft offen gehalten wurde. Diesen Weg wollen wir gemeinsam weiter gehen.

Vielen Dank für Ihre Solidarität und Mithilfe!

Herzliche Grüße

Sarah Wedl-Wilson  
Rektorin